

**Internationales Studienkolleg für Fachhochschulen in  
Kaiserslautern**

**Semester:** Wintersemester 2010/2011

**Abschlussprüfung:** Buchführung für W2

**Datum:** 08.12.2010

**Dauer:** 60 Minuten

**Prüfer:** Dr. Jens Siebel

Unsere Firma hat folgendes Eröffnungsbilanzkonto:

Soll		Eröffnungsbilanzkonto 1.1.2010		Haben	
Eigenkapital	1.100.000,01€	Fuhrpark	0,00€		
Verb. a.L.L.	0,00€	Forderungen a.L.L.	0,00€		
Verb. aus St.	0,00€	Bankguthaben	1.101.100,01€		
Verb. geg. Soz.	0,00€	Vorsteuer	0,00€		
Umsatzsteuer	0,00€	Aktive RAP	0,00€		
Passive RAP	1.100,00€				
	1.101.100,01€			1.101.100,01€	

Erfolgskonten: Gesetzliche soziale Aufwendungen, Gehälter, Zinsen, Mieterträge,  
Warenverkauf, Abschreibungen auf Sachanlagen

Weitere Konten: Kundenskonti

Beitragssätze: Krankenversicherung: 7,0% +7,9%, Rentenversicherung 19,9%,  
Arbeitslosenversicherung 2,8%, Pflegeversicherung 1,95%

Es finden folgende Geschäftsvorfälle statt:

- 1) 2. Januar: Auflösung des RAP (im Dezember 2009 haben wir schon Mieterträge für 2010 erhalten)
- 2) 11. Januar: Kauf eines LKW für 45.000,00€ netto auf Ziel
- 3) 29. Januar: Bezahlung der Rechnung aus 2)
- 4) 5. März: Verkauf von Waren auf Ziel für 75.000,00€ netto
- 5) 10. März: Erhalt des Geldes aus 4) per Banküberweisung mit 3% Skonto

Abschlussprüfung: Buchführung für W2, Wintersemester 2010/2011, 08.12.2010

- 6) 1. Juni: Gehaltzahlung an einen Angestellten: 3.183,00€ brutto (Lohnsteuerklasse IV, verheiratet, drei Kinder, Kirchensteuer)
- 7) 1. Juli: Banküberweisung der Steuern und Sozialbeiträge aus 6)
- 8) 28. Dezember: Abschreibung des LKW für das erste Nutzungsjahr (lineare Abschreibung, 5 Jahre Nutzungsdauer)
- 9) 28. Dezember: Zahlung von Zinsaufwendungen für 2011 in Höhe von 2.000,00€ per Banküberweisung

Die Vorsteuer (Umsatzsteuer) beträgt 19%.

### Aufgabe 1

Eröffnen Sie die Bestandskonten. Geben Sie die Buchungssätze für die Eröffnung eines Aktivkontos und eines Passivkontos an (2 Punkte).

### Aufgabe 2

Buchen Sie die Geschäftsvorfälle auf die Bestandskonten und Erfolgskonten. Stellen Sie die Buchungssätze auf. Bilden Sie, falls nötig, auch Rechnungsabgrenzungsposten (14 Punkte).

### Aufgabe 3

Machen Sie die Abschlussbuchungen. Geben Sie sämtliche Buchungssätze für die Verbuchung von Vorsteuer und Umsatzsteuer an. Geben Sie die Buchungssätze für den Abschluss eines Aufwandskontos und eines Ertragskontos an. Nennen Sie den Buchungssatz zum Abschluss des GuV-Kontos. Erstellen Sie das Schlussbilanzkonto. Sie brauchen keine Buchungssätze für den Abschluss der Bestandskonten angeben (4 Punkte).